

Table of market prices for various securities, bonds, and stocks. Columns include 'Geld' (cash), 'Ware' (goods), and specific security names like 'Staats-Anlehen', 'Pfundbriefe', and 'Actien von Transport-Unternehmungen'.

Amtsblatt zur Laibacher Zeitung Nr. 208.

Montag den 13. September 1886.

(3536b-3) ad Nr. 8813 ex 1886. Kundmachung. Von der k. k. Finanzdirection für Krain wird zur Kenntnis gebracht, dass im Kronlande Krain die in der Kundmachung vom heutigen Tage...

(3710-1) Nr. 649. Concursauschreibung. Infolge Resignation wird die zweite Lehrerstelle an der vierklassigen Volksschule in Mötting, mit welcher ein Jahresgehalt von 500 fl. verbunden ist, zur definitiven, eventuell provisorischen Befugung hiemit ausgeschrieben.

(3673-3) Kundmachung. Nr. 3135. Vom k. k. Bezirksgerichte Seisenberg wird bekannt gemacht, dass die Erhebungen zur Anlegung eines neuen Grundbuches für die Catastralgemeinde Seisenberg am 1. Oktober 1886, vormittags 9 Uhr, bei diesem Gerichte beginnen und an den folgenden Tagen in den üblichen Amtsstunden fortgesetzt werden.

(3682-3) Kundmachung. Nr. 7092. Vom k. k. Bezirksgerichte Mötting wird bekannt gemacht, dass die auf Grund der Erhebungen verfassten Besitzbogen, Liegenschafts-Verzeichnisse und Mappencopien für die Catastralgemeinde Dule bis 15. September 1886 hiergerichts zur Einsicht aufgelegt bleiben.

(3674-2) Kundmachung. Nr. 3134. Vom k. k. Bezirksgerichte in Seisenberg wird bekannt gemacht, dass die anlässlich der Grundbuchsanlegung für die Catastralgemeinde Deutschdorf auf Grund der gepflogenen Erhebungen verfassten Besitzbogen nebst den Verzeichnissen, der Catastralmappe und den Erhebungsprotokollen bei diesem Gerichte zu jedermanns Einsicht aufliegen.

(3672-3) Nr. B. Sch. N. 466. Lehrerstellen. Im Schulbezirke Krainburg werden die Lehrerstellen an den einklassigen Volksschulen in Jarz und Saligo mit dem Jahresgehalte von 400 fl., Funktionszulage von 30 fl. und der Naturalwohnung zur definitiven Befugung ausgeschrieben.

(3685-2) Kundmachung. Nr. 10080. Vom k. k. Oberlandesgerichte für Steiermark, Kärnten und Krain in Graz werden über erfolgten Ablauf der Edictalfrist zur Anmeldung der Belastungsrechte auf die in dem neuen Grundbuche für die nachbezeichneten Catastralgemeinden enthaltenen Liegenschaften alle diejenigen, welche sich durch den Bestand oder die bürgerliche Rangordnung einer Eintragung in ihren Rechten verletzt erachten, aufgefordert, ihren Widerspruch längstens bis letzten März 1887 bei dem betreffenden k. k. Gerichte, wo auch das neue Grundbuch eingesehen werden kann, zu erheben.

(3698-2) Am k. k. Gymnasium zu Gottschee beginnt das Schuljahr 1886/87 am 18. September mit dem hl. Geistamte. Die Aufnahme neuer eintretender Schüler findet am 14. und 15. September statt.

(3681-2) Kundmachung. Nr. 12587. Donnerstag den 30. September 1886, vormittags 9 Uhr, findet am Amtstage in Landstraß in der dortigen Gemeindefanzlei die öffentliche Licitation der Jagd der Ortsgemeinde St. Barthelma auf die Dauer von vier Jahren, und zwar vom 1. Jänner 1887 bis 31. Dezember 1890 statt.

(3698-2) Am k. k. Gymnasium zu Gottschee beginnt das Schuljahr 1886/87 am 18. September mit dem hl. Geistamte. Die Aufnahme neuer eintretender Schüler findet am 14. und 15. September statt.

Table with 4 columns: Post-Nr., Catastralgemeinde, Bezirksgericht, and Rathschluß vom. It lists various municipalities and their respective courts and decision dates.

Anzeigebblatt.

(3545-2) Nr. 6343. Uebertragung dritter exec. Feilbietung. Vom k. k. Bezirksgerichte Gurksfeld wird hiemit bekanntgegeben, dass die mit dem diesgerichtlichen Bescheide vom 22. Mai 1886, Z. 4176, auf den 31. Juli 1886 angeordnete dritte executive Feilbietung der dem Franz Leske von Ravno eigenthümlich gehörigen, gerichtlich auf 3177 fl. geschätzten Realität Einlage Nr. 248 ad Catastralgemeinde Ravno auf den 29. September 1886, vormittags von 10 bis 12 Uhr, hiergerichts mit dem vorigen Anhang übertragen wurde.

(3541-3) Nr. 3914. Erinnerung an Thomas Strukelj, respective dessen Rechtsnachfolger, unbekanntem Aufenthaltes. Von dem k. k. Bezirksgerichte Egg wird dem Thomas Strukelj, resp. dessen Rechtsnachfolgern, unbekanntem Aufenthaltes, hiemit erinnert: Es haben wider dieselben bei diesem Gerichte Franz Strukelj von Slogowitz die Klage auf Anerkennung des Eigenthumsrechtes auf die Realität Einlage Nr. 159 der Catastralgemeinde Slogowitz eingebracht, worüber zur mündlichen Verhandlung die Tagatzung auf den 21. September 1886, vormittags 9 Uhr, hiergerichts angeordnet wurde.

Da der Aufenthaltsort der Geflagten diesem Gerichte unbekannt und dieselben vielleicht aus den k. k. Erbländen abwesend sind, so hat man zu ihrer Vertretung und auf ihre Gefahr und Kosten den Herrn Georg Skofic von St. Veit als Curator ad actum bestellt. k. k. Bezirksgericht Egg, am 5. August 1886. St. 4530. Oklie izvršilne zemljišćine dražbe. C. kr. okrajno sodišče v Vipavi daje na znanje: Na prošnjo Franciska Zganc iz Dolge Poljane dovoljuje se izvršilna dražba Štefan Rasporjevega, sodno na

1272 gld. 68 kr. cenjenega zemljišća iz Dupel št. 28. Za to določujejo se trije dražbeni dnevi: prvi na 9. oktobra, drugi na 9. novembra in tretji na 10. decembra 1886, vsakokrat od 9. do 12. ure dopoldne pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to zemljišče pri prvem in drugem roku le za ali čez cenitveno vrednost, pri tretjem roku pa tudi pod to vrednostjo oddalo. Dražbeni pogoji, vsled katerih je posebno vsak ponudnik dolžan, pred ponudbo 10% varščine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljeknjižni izpisek ležé v registraturi na ogled. C. kr. okrajno sodišče v Vipavi dne 11. avgusta 1886.

(3701—2) Nr. 5478.

Executive Fahrnis = Versteigerung.

Vom k. k. Landesgerichte Laibach wird bekannt gegeben:

Es sei über Ansuchen des Fr. Kollmann in Laibach (durch Dr. Sajovic) die exec. Feilbietung der dem M. Kößmann, Handelsmann in Laibach, gehörigen, mit executivem Pfandrechte belegten und auf 3064 fl. 92 kr. geschätzten Fahrnisse, als: Wohnungs- und Geschäftseinrichtungsstücke, Warenvorräthe u., bewilligt und hiezu zwei Feilbietungs-Tagsetzungen, und zwar die erste auf den

27. September

und die zweite auf den

11. Oktober 1886,

jedesmal mit dem Beginne um 9 Uhr vormittags in Laibach, Rathhausplatz, mit dem Beisatze angeordnet worden, daß die Pfandstücke bei der ersten Feilbietung nur um oder über den Schätzungswert, bei der zweiten aber auch unter demselben gegen sogleiche Bezahlung und Wegschaffung hintangegeben werden.

Laibach am 10. August 1886.

(3649—1) Nr. 13017.

Executive Feilbietungen.

Es sei zur Einbringung der Forderung des Jakob Kunovar aus dem Vergleiche vom 17. November 1885, Zahl 19698, pr. 65 fl. s. A. die executive Feilbietung der Realitäten des Executen Barthelma Behar von Dragomer Nr. 4, Einlagen ad Catastralgemeinde Vog, und zwar Nr. 74 im Schätzwerte pr. 960 fl., Nr. 75 im Schätzwerte pr. 480 fl. und Nr. 76 im Schätzwerte pr. 50 fl. bewilligt und hiezu drei Tagsetzungen, und zwar die erste auf den

29. September,

die zweite auf den

30. Oktober

und die dritte auf den

27. November 1886,

jedesmal vormittags um 9 Uhr, hiergerichts mit dem Anhange angeordnet, daß vorstehende Pfandrealityten nur bei der dritten Feilbietung nöthigenfalls auch unter dem Schätzwerte an die Meistbietenden gegen Erfüllung der Feilbietungsbedingungen hintangegeben werden.

Letztere sowie die Schätzungsprotokolle und die Grundbuchsextrakte können bei Gericht innerhalb der gewöhnlichen Amtsstunden eingesehen werden.

Jeder Kauflustige hat bei der Feilbietung ein 10proc. Badium des Schätzwertes von der betreffenden Realität zu Händen des Feilbietungscommissärs zu erlegen.

K. k. Städt.-deleg. Bezirksgericht Laibach, am 21. Juli 1886.

(3687—1) Nr. 5548.

Executive Realitätenversteigerung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Adelsberg wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Martin Srebot von Neverte die executive Versteigerung der der Maria Dovan von Altdirnbach gehörigen, gerichtlich auf 3880 fl. geschätzten Realität Urb.-Nr. 2 ad Herrschaft Raunach, Auszugs-Nr. 1837, bewilligt und hiezu drei Feilbietungs-Tagsetzungen, und zwar die erste auf den

24. September,

die zweite auf den

22. Oktober

und die dritte auf den

23. November 1886,

jedesmal vormittags um 10 Uhr, in der hiergerichtlichen Amtskanzlei mit dem Anhange angeordnet worden, daß die Pfandrealityten bei der ersten und zweiten Feilbietung nur um oder über den Schätzungswert, bei der dritten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Licitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Händen

der Licitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchsextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

K. k. Bezirksgericht Adelsberg, am 4. August 1886.

(3513—3) Nr. 6882.

Bekanntmachung.

Den Mathias Verbič und Martin Lenarčič aus Cevca, unbekanntem Aufenthaltes, und rücksichtlich auch deren unbekanntem Rechtsnachfolgern ist über die Klage des Johann Lenarčič aus Cevca Consc.-Nr. 75 de praes. 9. August 1886, Z. 6882, Herr Karl Puppis aus Loitsch als Curator ad actum bestellt und diesem der Klagsbescheid, womit zur Verhandlung über obige Klage die Tagsetzung auf den

20. September 1886

vormittags 10 Uhr hiergerichts angeordnet wurde, behändigt worden.

K. k. Bezirksgericht Loitsch, am 11ten August 1886.

(3688—1) Nr. 3897.

Executive Realitäten-Versteigerung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Adelsberg wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Franz Zadu von Kal Nr. 15 die executive Versteigerung der dem Franz Smerdel von Kal Nr. 29 gehörigen, gerichtlich auf 1179 fl. geschätzten Realität Urb.-Nr. 2 ad Herrschaft Prem, Auszugs-Nr. 1485, bewilligt und hiezu drei Feilbietungs-Tagsetzungen, und zwar die erste auf den

24. September,

die zweite auf den

22. Oktober

und die dritte auf den

23. November 1886,

jedesmal vormittags um 10 Uhr, hiergerichts mit dem Anhange angeordnet worden, daß die Pfandrealityten bei der ersten und zweiten Feilbietung nur um oder über den Schätzungswert, bei der dritten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Licitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Händen der Licitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchsextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

K. k. Bezirksgericht Adelsberg, am 20. Juni 1886.

(3689—1) Nr. 4364.

Executive Realitäten-Versteigerung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Adelsberg wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Matthäus Gruden von Hotederschiz (ad recip. Dr. G. Den in Adelsberg) die executive Versteigerung der dem Johann Ostank von Strmca gehörigen, gerichtlich auf 1405 fl. geschätzten Realität Einlage Z. 36 der Catastralgemeinde Strmca bewilligt und hiezu drei Feilbietungs-Tagsetzungen, und zwar die erste auf den

28. September,

die zweite auf den

26. Oktober

und die dritte auf den

26. November 1886,

jedesmal vormittags um 10 Uhr, in der hiergerichtlichen Amtskanzlei mit dem Anhange angeordnet worden, daß die Pfandrealityten bei der ersten und zweiten Feilbietung nur um oder über den Schätzungswert, bei der dritten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Licitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Händen der Licitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchsextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

K. k. Bezirksgericht Adelsberg, am 1. Juli 1886.

(3638—2) Nr. 5400.

Zweite exec. Feilbietung.

Am 28. September 1886, vormittags von 11 bis 12 Uhr, wird in Gemäßheit des diesgerichtlichen Bescheides und Edictes vom 6. Juni 1886, Z. 3729, die zweite executive Feilbietung der der Elisabeth Janez von Laze gehörigen, gerichtlich auf 2360 fl. geschätzten Realität Urb.-Nr. 87 ad Ponovič stattfinden.

K. k. Bezirksgericht Littai, am 25ten August 1886.

(3482—3) Nr. 2431.

Executive Realitäten-Versteigerung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Seisenberg wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des k. k. Steueramtes Seisenberg (in Vertretung des hohen k. k. Herars) die executive Versteigerung der dem Anton Seglar von Belke Reberce Nr. 4 gehörigen, gerichtlich auf 2150 fl. geschätzten Realitäten Einlage Nr. 53 und 54 der Catastralgemeinde Balična Bas bewilligt und hiezu drei Feilbietungs-Tagsetzungen, und zwar die erste auf den

21. September,

die zweite auf den

19. Oktober

und die dritte auf den

16. November 1886,

jedesmal vormittags um 11 Uhr, hiergerichts mit dem Anhange angeordnet worden, daß die Pfandrealityten bei der ersten und zweiten Feilbietung nur um oder über den Schätzungswert, bei der dritten aber auch unter demselben hintangegeben werden.

Die Licitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Händen der Licitationscommission zu erlegen hat, sowie die Schätzungsprotokolle und die Grundbuchsextrakte können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

K. k. Bezirksgericht Seisenberg, am 23. Juli 1886.

(2442—3) Nr. 2889.

Erinnerung

an Fernej Fabec von Kühlenberg Nr. 2, rücksichtlich dessen unbekanntem Rechtsnachfolger.

Von dem k. k. Bezirksgerichte Illyrisch-Feistritz wird dem Fernej Fabec von Kühlenberg Nr. 2, rücksichtlich dessen unbekanntem Rechtsnachfolgern, hiemit erinnert:

Es habe wider dieselben bei diesem Gerichte Martin Udovič von Kühlenberg Nr. 2 die Klage de praes. 18. Mai 1886, Z. 2889, wegen Erziehung der Realität Urb.-Nr. 2 ad Radelseck, Einlage Z. 4 ad Catastralgemeinde Kühlenberg, überreicht, worüber zur ordentlichen mündlichen Verhandlung die Tagsetzung auf den

29. September 1886,

vormittags 9 Uhr, hiergerichts anberaumt wurde.

Da der Aufenthaltsort der Geflagten diesem Gerichte unbekannt und dieselben vielleicht aus den k. k. Erblanden abwesend sind, so hat man zu ihrer Vertretung und auf ihre Gefahr und Kosten den Herrn Lorenz Jerovšek von Illyrisch-Feistritz als Curator ad actum bestellt.

Die Geflagten werden hievon zu dem Ende verständigt, damit dieselben allenfalls zur rechten Zeit selbst erscheinen oder sich einen andern Sachwalter bestellen und diesem Gerichte namhaft machen, überhaupt im ordnungsmäßigen Wege einschreiten und die zu ihrer Vertretung erforderlichen Schritte einleiten können, widrigens diese Rechtsache mit dem aufgestellten Curator nach den Bestimmungen der Gerichtsordnung verhandelt werden und die Geflagten, welchen es übrigens freisteht, ihre Rechtsbehelfe auch dem benannten Curator an die Hand zu geben, sich die aus einer Verabsäumung entstehenden Folgen selbst beizumessen haben werden.

K. k. Bezirksgericht Ill.-Feistritz, am 20. Mai 1886.

(3573—3) St. 6640.

Objava.

Neznano kje odsotnemu Martinu Stojniču iz Dobravic se je gospod Franc Stajer, c. kr. notar iz Metlike, oskrbnikom postavil in njemu dražbeni odlok z dne 6. maja 1886, št. 3742, vročil.

C. kr. okrajna sodnija v Metliki dne 22. avgusta 1886.

(3570—3) St. 6629.

Objava.

Umrlemu župniku gospodu Janezu Radočaju iz Reštovega, oziroma njegovim neznanim naslednikom, se je gospod Franc Stajer, c. kr. notar iz Metlike, oskrbnikom postavil in njemu dražbeni odlok z dne 29. aprila 1886, št. 3023, vročil.

C. kr. okrajna sodnija v Metliki dne 21. avgusta 1886.

(3574—3) St. 6642.

Objava.

Umrlima Janezu in Martinu Težaku iz Suhorja, oziroma njih pravnim neznanim naslednikom, se je gospod Franc Stajer, c. kr. notar v Metliki, oskrbnikom postavil in so se njemu dražbeni odloki z dne 13. maja 1886, št. 3940, vročili.

C. kr. okrajna sodnija v Metliki dne 22. avgusta 1886.

(3572—3) St. 6679.

Objava.

Neznano kje v Ameriki odsotnemu izvršencu Janezu Stefaniču iz Rozalnice št. 34 se je gospod Leopold Gangl iz Metlike oskrbnikom postavil in njemu dražbeni odlok z dne 29. junija 1886, št. 5246, vročil.

C. kr. okrajna sodnija v Metliki dne 21. avgusta 1886.

(3647—3) St. 13927.

Razglas.

C. kr. mest. deleg. okrajna sodnija v Ljubljani naznanja, da se je preložila na prošnjo „Kmetске posojilnice ljubljanske okolice v Ljubljani“ (po dr. Ivanu Tavčarju) s tusodnijskim odlokom z dne 28. aprila 1886, št. 5761, na 7. avgusta, 11. septembra in 15ega oktobra 1886 določena eksekutivna dražba Fran Novakovih, v Iski Vasi ležečih, sodno na 2164 gld. 80 kr. cenjenih zemljišč na

29. septembra,

3. oktobra in

1. decembra 1886

s pridržkom kraja in časa in s prejšnjim pristavkom.

C. kr. mest. deleg. okrajna sodnija v Ljubljani dne 3. avgusta 1886.

(3636—3) St. 4528.

Oklic izvršilne zemljiščne dražbe.

C. kr. okrajno sodišče v Litiji daje na znanje:

Na prošnjo Franceta Lipaha iz Dobrunje dovoljuje se izvršilna dražba Martin Pišvega, sodno na 290 gold. cenjenega zemljišča pod vložno št. 133 katastralne občine Voljavlje v Unajnarih.

Za to določujejo se trije dražbeni dnevi:

prvi na 6. oktobra,

drugi na 9. novembra in

tretji na 10. decembra 1886,

vsakrat od 9. do 12. ure dopoldne, pri tem sodišči s pristavkom, da se boje to zemljišče pri prvem in drugem roku le za ali čez cenitveno vrednost, pri tretjem roku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je posebno vsak ponudnik dolžan, predponudbo 10% varščine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljeknjižni izpisek ležé v registraturi na ogled.

C. kr. okrajno sodišče v Litiji dne 21. julija 1886.

(3600—2) Nr. 4237.

Erinnerung

an die unbekannt wo befindlichen Nikolas, Helena, Ursula, Margareth und Maria Perjatelj. Von dem k. k. Bezirksgerichte Reifnitz wird den unbekannt wo befindlichen Nikolas, Helena, Ursula, Margareth und Maria Perjatelj hiemit erinnert: Es habe wider sie bei diesem Gerichte Ursula Peruzek die Klage de praes. 28. Juli 1886, Z. 4237, pcto. Verjährterklärung mehrerer bei der Realität Einlage Nr. 133 der Catastralgemeinde Soderschitz intabulirter Forderungen s. N. eingebracht, worüber die Tagung zur summarischen Verhandlung auf den 16. Oktober 1886 angeordnet wurde.

Da der Aufenthaltsort der Beklagten diesem Gerichte unbekannt und dieselben vielleicht aus den k. k. Erblanden abwesend sind, so hat man zu deren Vertretung und auf ihre Gefahr und Kosten den Herrn Georg Drobnic, Gemeindevorsteher in Soderschitz, als Curator ad aetum bestellt. Die Beklagten werden hievon zu dem Ende verständigt, damit sie allenfalls zur rechten Zeit selbst erscheinen oder sich einen andern Sachwalter bestellen und diesem Gerichte namhaft machen, überhaupt im ordnungsmäßigen Wege einschreiten und die zu ihrer Vertretung erforderlichen Schritte einleiten können, widrigens diese Rechtsache mit dem aufgestellten Curator nach den Bestimmungen der Gerichtsordnung verhandelt werden, und die Beklagten, welchen es übrigens freisteht, ihre Rechtsbehelfe auch dem benannten Curator an die Hand zu geben, sich die aus einer Verabsäumung entstehenden Folgen selbst beizumessen haben werden.

K. k. Bezirksgericht Reifnitz, am 5ten August 1886.

(3601—2) Nr. 4241.

Erinnerung

an die unbekannt wo befindlichen Anna Bencina, Anton Mojek und Mathias Lovsin von Weiniz und deren allfällige unbekannt Rechtsnachfolger. Von dem k. k. Bezirksgerichte Reifnitz wird den unbekannt wo befindlichen Anna Bencina, Anton Mojek und Mathias Lovsin von Weiniz und deren allfälligen unbekannt Rechtsnachfolgern hiemit erinnert: Es haben wider dieselben bei diesem Gerichte Barthelma Lunacek von Travnik die Klage de praes. 28. Juli 1886, Z. 4241, auf Verjährterklärung von auf der Realität Einlage Nr. 1338 ad Herrschaft Reifnitz zu deren Gunsten sichergestellten Forderungen eingebracht, und sei hierüber mit dem Anhang des § 18 des Summarpatentes die Tagung zur summarischen Verhandlung auf den 16. Oktober 1886, vormittags 9 Uhr, hiergerichts angeordnet worden.

Da der Aufenthaltsort der Beklagten diesem Gerichte unbekannt und dieselben vielleicht aus den k. k. Erblanden abwesend sind, so hat man zu ihrer Vertretung und auf ihre Gefahr und Kosten den Josef Zottar von Reifnitz als Curator ad aetum bestellt. Die Beklagten werden hievon zu dem Ende verständigt, damit sie allenfalls zur rechten Zeit selbst erscheinen oder sich einen andern Sachwalter bestellen und diesem Gerichte namhaft machen, überhaupt im ordnungsmäßigen Wege einschreiten und die zu ihrer Vertretung erforderlichen Schritte einleiten können, widrigens diese Rechtsache mit dem aufgestellten Curator nach den Bestimmungen der Gerichtsordnung verhandelt werden, und die Beklagten, welchen es übrigens freisteht, ihre Rechtsbehelfe auch dem benannten Curator an die Hand zu geben, sich die aus einer Verabsäumung entstehenden Folgen selbst beizumessen haben werden.

K. k. Bezirksgericht Reifnitz, am 17ten August 1886.

(3651—2) Nr. 15 747.

Zweite exec. Feilbietung.

Vom k. k. städt.-deleg. Bezirksgerichte Laibach wird bekannt gemacht: Es werde in der Executionsache des Ignaz Favornik von Hrib gegen Michael Požlep von Plesivce bei fruchtlosem Verstreichen der ersten Feilbietungs-Tagung zu der mit dem diesgerichtlichen Bescheide vom 13. Juni 1886, Z. 10708, auf den 25. September 1886 angeordneten zweiten executiven Feilbietung der Realitäten Einlage Nr. 695 und 696 ad Plesivce mit dem Anhang des obigen Bescheides geschritten. Laibach am 26. August 1886.

(3657—2) Nr. 4313.

Executive Realitäten-Versteigerung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Laas wird bekannt gemacht: Es sei über Ansuchen des Franz Premrou von Martinsbach die executive Versteigerung der dem Fernej Turk von Bösenberg gehörigen, gerichtlich auf 715 fl. geschätzten Realität sub Grundbucheinlage Nr. 41 der Catastralgemeinde Bösenberg bewilligt und hiezu drei Feilbietungs-Tagungen, und zwar die erste auf den 4. Oktober, die zweite auf den 5. November und die dritte auf den 4. Dezember 1886, jedesmal vormittags um 12 Uhr, in der Gerichtskanzlei mit dem Anhang angeordnet worden, dass die Pfandrealtität bei der ersten und zweiten Feilbietung nur um oder über den Schätzungswert, bei der dritten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Licitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Händen der Licitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbucheextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden. K. k. Bezirksgericht Laas, am 21sten Juni 1886.

(3611—2) Nr. 8890.

Executive Realitäten-Versteigerung.

Vom k. k. städt.-deleg. Bezirksgerichte Rudolfswert wird bekannt gemacht: Es sei über Ansuchen der Antonia Kovacic von Toustiverch die executive Versteigerung der dem Fernej Lampe gehörigen, gerichtlich auf 760 fl. geschätzten Realitäten Rectf.-Nr. 25/3, 28/3, 22/1, 25/11 und 28/11 ad Feistenberg bewilligt und hiezu drei Feilbietungs-Tagungen, und zwar die erste auf den 13. Oktober, die zweite auf den 11. November und die dritte auf den 15. Dezember 1886, jedesmal vormittags von 11 bis 12 Uhr, in Rudolfswert in der Gerichtskanzlei mit dem Anhang angeordnet worden, dass die Pfandrealtitäten bei der ersten und zweiten Feilbietung nur um oder über den Schätzungswert, bei der dritten aber auch unter demselben hintangegeben werden.

Die Licitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Händen der Licitationscommission zu erlegen hat, sowie die Schätzungsprotokolle und die Grundbucheextracte können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden. Rudolfswert am 4. August 1886.

(3640—2) Nr. 11 057.

Executive Realitäten-Versteigerung.

Vom k. k. städt.-deleg. Bezirksgerichte Laibach wird bekannt gemacht: Es sei über Ansuchen der k. k. Finanzprocuratur für Krain die executive Versteigerung der dem Josef Plebs von

Unterjochs Nr. 11 gehörigen, gerichtlich auf 2030 fl. geschätzten Realität sub Einlage Nr. 209 ad Catastralgemeinde Bisjowik bewilligt und hiezu drei Feilbietungs-Tagungen, und zwar die erste auf den 25. September, die zweite auf den 27. Oktober und die dritte auf den 27. November 1886, jedesmal vormittags von 9 bis 12 Uhr, in der Gerichtskanzlei mit dem Anhang angeordnet worden, dass die Pfandrealtität bei der ersten und zweiten Feilbietung nur um oder über den Schätzungswert, bei der dritten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Licitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Händen der Licitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbucheextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden. K. k. städt.-deleg. Bezirksgericht Laibach, am 16. Juli 1886.

(3648—2) Nr. 10 011.

Executive Realitätenversteigerung.

Vom k. k. städt.-deleg. Bezirksgerichte Laibach wird bekannt gemacht: Es sei über Ansuchen des Franz Moschek (durch Dr. Sajovic) die executive Versteigerung der dem Johann Sustersic von Jggdorf gehörigen, gerichtlich auf 4376 fl. geschätzten Realität Urb.-Nr. 428, Rectf.-Nr. 180, tom. I, fol. 64 ad Herrschaft Auersperg, bewilligt und hiezu drei Feilbietungs-Tagungen, und zwar die erste auf den 29. September, die zweite auf den 30. Oktober und die dritte auf den 27. November 1886, jedesmal vormittags um 9 Uhr, bei diesem Gerichte mit dem Anhang angeordnet worden, dass die Pfandrealtität bei der ersten und zweiten Feilbietung nur um oder über den Schätzungswert, bei der dritten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Licitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Händen der Licitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbucheextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden. Laibach am 19. Juni 1886.

(3641—2) Nr. 11 271.

Executive Realitäten-Versteigerung.

Vom k. k. städt.-deleg. Bezirksgerichte Laibach wird bekannt gemacht: Es sei über Ansuchen der k. k. Finanzprocuratur in Laibach die executive Versteigerung der dem Valentin Kikelj von Zapotof gehörigen, gerichtlich auf 2587 fl. 40 fr. geschätzten Realität Urb.-Nr. 489, Rectf.-Nr. 208 ad Auersperg, nun Einlage Z. 13 ad Catastralgemeinde Zapotof, bewilligt und hiezu drei Feilbietungs-Tagungen, und zwar die erste auf den 25. September, die zweite auf den 27. Oktober und die dritte auf den 27. November 1886, jedesmal vormittags um 9 Uhr, bei diesem Gerichte mit dem Anhang angeordnet worden, dass die Pfandrealtität bei der ersten und zweiten Feilbietung nur um oder über den Schätzungswert, bei der dritten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Licitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Händen der Licitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbucheextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden. Laibach am 22. Juni 1886.

(3608—2) Nr. 8152.

Dritte exec. Feilbietung.

Vom k. k. städt.-deleg. Bezirksgerichte Rudolfswert wird bekannt gemacht: Es sei über Ansuchen des Anton Novak von Rudolfswert die dritte exec. Feilbietung der dem Josef Hodevar von Pristava gehörigen, mit dem executiven Pfandrechte belegten, im Grundbuche ad Feistenberg Rectf.-Nr. 8 vorkommenden Realität im Reassumierungswege bewilligt, und wird zur Bornahme derselben die Tagung auf den 12. Oktober 1886 mit dem Anhang des diesgerichtlichen Bescheides vom 31. Dezember 1885, Z. 12601, angeordnet. Rudolfswert am 19. Juli 1886.

(3607—2) Nr. 8068.

Reassumierung zweiter und dritter exec. Feilbietung.

Ueber Ansuchen des Franz Kastelic senior von Rudolfswert vom 14. Juli 1886, Z. 8068, werden die mit dem Reassumierungsrechte mit dem diesgerichtlichen Bescheide vom 12. Mai 1882, Z. 5941, sistierten zweiten und dritten Feilbietungen der dem Franz Turk von Mali Drehel gehörigen, im Grundbuche der Catastralgemeinde Hasenberg Einl.-Nr. 152 vorkommenden Realität im Reassumierungswege bewilligt und zur Bornahme derselben die neuerlichen Tagungen, und zwar die zweite auf den 5. Oktober und die dritte auf den 10. November 1886 mit dem Anhang des diesgerichtlichen Bescheides vom 24. Februar 1882, Z. 2520, angeordnet. K. k. städt.-deleg. Bezirksgericht Rudolfswert, am 14. Juli 1886.

(3609—2) Nr. 8226.

Uebertragung dritter exec. Feilbietung.

Ueber Ansuchen des Johann Petchauer von Böllandl wird die mit dem diesgerichtlichen Bescheide vom 13. Februar 1886, Z. 1573, auf den 13. Juli 1886 angeordnete dritte executive Feilbietung der dem Mathias Krobe von Großriegel gehörigen, im Grundbuche der Catastralgemeinde Unterthurn sub Einlage Nr. 239 vorkommenden Realität mit dem Anhang des diesgerichtlichen Bescheides vom 13ten Februar 1886, Z. 1573, und mit Beibehalt des Ortes und der Stunde auf den 19. Oktober 1886 übertragen. K. k. städt.-deleg. Bezirksgericht Rudolfswert, am 20. Juli 1886.

(3605—2) Nr. 5356.

Erinnerung

an Gertraud Feras verehelichte Pirce, beziehungsweise Anton Julius Barbo, Josef und Peter Pirce, resp. deren unbekannt Rechtsnachfolger. Von dem k. k. Bezirksgerichte Gurkfeld wird der Gertraud Feras verehelichte Pirce, beziehungsweise den Anton Julius Barbo, Josef und Peter Pirce, resp. deren unbekannt Rechtsnachfolgern, hiemit erinnert: Es habe wider dieselben bei diesem Gerichte Barthelma Zarn von Lomno die Klage auf Verjährung und Erloschenklärung mehrerer Sapposten auf der Realität Einlage Z. 228 der Catastralgemeinde Großdorn eingebracht, worüber die Tagung zur ordentlichen mündlichen Verhandlung auf den 8. Oktober 1886, vormittags 8 Uhr, angeordnet wurde. Da der Aufenthaltsort der Beklagten diesem Gerichte unbekannt und dieselben vielleicht aus den k. k. Erblanden abwesend sind, so hat man zu ihrer Vertretung und auf ihre Gefahr und Kosten den Herrn Mathias Sustersic von Gurkfeld als Curator ad aetum bestellt. K. k. Bezirksgericht Gurkfeld, am 7ten Juli 1886.

Im Mantgebäude nächst der Peters-Kaserne ist bei einer soliden Beamtenfamilie ein schön (3722) 3-1

möbliertes Zimmer

mit separatem Eingang und freier Aussicht **so gleich zu beziehen.** Nach Wunsch wird der Mieter auch in gänzliche Verpflegung genommen.

Reitpferd

fehlerfrei, Gewichtsträger, sehr ausdauernd, **zu verkaufen.**

Auskunft wird ertheilt: **Quergasse Nr. 3, I. Stock.** (3684) 3-3

Geschüttelte Most-Aepfel

jeder Sorte, gross und klein, werden in grösserem Quantum gekauft.

Lieferungstermin vom 18. September an bei allen Stationen Laibach-Tarvis.

Offerte wo möglich per Waggonladungen. **Einkäufer werden aufgenommen.**

Alois Mayer

Schischka bei Laibach. (3583) 10

Prof. Dr. G. Jägers

Normalwäsche

Herren- u. Damenwäsche

(eigenes Fabrikat), (3392) 12-12

Cravatten, Taschentücher, Socken etc.

Leibbinden

(ärztlich empfohlen) billigst bei

C. J. HAMANN

Laibach, Rathhausplatz.

Im Verlage von **Ig. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg** in Laibach ist soeben erschienen:



Slovenska Pratika

za navadno leto **1887.** Preis per Stück 13 kr. — Wiederverkäufer erhalten Rabatt. (3711) 25-1

(3255-3) Nr. 3752.

Bekanntmachung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Voitsch ist den unbekanntem Rechtsnachfolgern des im Februar 1886 verstorbenen Lorenz Obreza von Vigaun, rücksichtlich dessen Verlassmasse, Michael Debeve von Vigaun zum Curator ad actum bestellt und letzterem der Executionsbescheid vom 9ten März 1886, Z. 2274, behändigt worden.

k. k. Bezirksgericht Voitsch, am 1sten Mai 1886.

(3409-2) Nr. 13138.

Bekanntmachung.

Vom k. k. städt.-deleg. Bezirksgerichte Laibach wird bekannt gemacht:

Ueber Georg Zerovnik von Hruševce Nr. 6 ist mit Beschluss des k. k. Landesgerichtes Laibach ddo. 20. Juli 1886, Z. 5271, wegen Verschwendung die Curatel verhängt und demselben Josef Jorc von Svica zum Curator bestellt worden.

k. k. städt.-deleg. Bezirksgericht Laibach, am 30. Juli 1886.

In der vom hohen k. k. Ministerium autorisierten und mit dem Oeffentlichkeitsrechte ausgestatteten (3580) 3-3

Lehr- und Erziehungsanstalt für Töchter

der **Irma Huth**

in Laibach, Spitalgasse Nr. 10

beginnt das 1. Semester des Schuljahres 1886/87 mit **15. September.**

Nähere Auskunft ertheilt die Vorstehung täglich von 9 bis 12 Uhr vormittags, woselbst auch die Programme gratis und franco bezogen werden können.

K. k. concessionierter Militär-Vorbereitungs-Curs

Graz, Sackstrasse Nr. 15.

Für alle jene jungen Männer, welche keine Mittelschule absolviert und sich nächstes Jahr einer Prüfung unterziehen wollen, um als (3552) 4-4

Einjährig-Freiwillige

in die k. k. Armee eintreten zu können, beginnt am **15. September d. J.** ein neuer Curs.

Die Anstalt steht unter Aufsicht des **k. k. Landesschulrathes**, und der Unterricht wird von 5 geprüften Fachlehrern ertheilt. Zwei Officiere ertheilen Unterricht in allen **Militär-Wissenschaften.** Im vergangenen Schuljahre zählte der Curs 26 Frequentanten, **24 hatten die Prüfung mit gutem Erfolge bestanden** und 2 davon mit Stimmen-Einheit.

(3444-3)

Nr. 1337, 1338, 1339, 1403, 1442, 1465 und 1613.

Erinnerung.

- 1.) Dem Marcus Stegnar von Sebenje,
- 2.) dem Georg Smole von Siegersdorf,
- 3.) dem Barthelmä Dolen von Stenično,
- 4.) dem Martin Grašič von Gallenfels,
- 5.) dem Georg Mašek von Neumarkt,
- 6.) dem Urban Keršič von Zvirče und
- 7.) dem Rasper Lindišar von Raklas und den Rasper Pollak von Neumarkt,

respective deren unbekanntem Erben und Rechtsnachfolgern, unbekanntem Aufenthaltes, wird erinnert:

Es haben

- ad 1.) Johann Stegnar von Sebenje pcto. Erfizung der Realität Einlage Nr. 55 der Catastralgemeinde Stenično,
- ad 2.) Margaretha Kosir von Siegersdorf pcto. Erfizung der Realität Einlage Nr. 34 der Catastralgemeinde Siegersdorf,
- ad 3.) Josef Dolen von Stenično pcto. Erfizung der Realität Einlage Nr. 25 der Catastralgemeinde Stenično,
- ad 4.) Josef Grašič von Gallenfels pcto. Erfizung der Realität Einlage Nr. 55 der Catastralgemeinde Stenično,
- ad 5.) Friedrich Raitharek als Bürgermeister der Marktgemeinde Neumarkt pcto. Erfizung der Realität Einlage Nr. 330 der Catastralgemeinde Neumarkt,
- ad 6.) Franz Klemenčič von Zvirče pcto. Erfizung der Realität Einlage Nr. 33 der Catastralgemeinde Zvirče und
- ad 7.) Alex Zaplotnik von Gojzd pcto. Verjährung und Bewilligung der Pfandrechtslöschung pcto. 80 fl., 154 fl. und 300 fl. sammt Anhang die Klage eingebracht, und wurde für sämtliche Rechtsfachen die Tag-satzung auf den

28. September 1886,

vormittags 9 Uhr, hiergerichts unter Contumazfolgen des § 29 a. G. D., respective § 18 des summarischen Patentges, angeordnet.

Da die Aufenthaltsorte der Beklagten diesem Gerichte unbekannt sind, so hat man zu ihrer Vertretung den Herrn Anton Schelesnikar von Neumarkt als Curator ad actum bestellt, und werden dessen die Beklagten mit dem Anhang des § 393 der allg. Gerichtsordnung verständigt.

k. k. Bezirksgericht Neumarkt, am 20. August 1886.

(3441-2)

Nr. 5639.

Bekanntmachung.

Bei dem k. k. Bezirksgerichte Möttling wurde über die Klage des Martin Plut von Branovic Nr. 4 wider Martin Krášove von dort Nr. 20 wegen 170 fl. f. A. die Tag-satzung zum summarischen Verfahren auf den

22. Oktober 1886 angeordnet und die Klagsabschrift wegen unbekanntem Aufenthaltes des Beklagten dem auf seine Gefahr und Kosten bestellten Curator Herru Franz Stajer, k. k. Notar von Möttling, behändigt.

Der Beklagte hat am vorbezogenen Tage selbst zu erscheinen oder einen Bevollmächtigten namhaft zu machen, oder die Behelfe dem aufgestellten Curator rechtzeitig mitzutheilen.

k. k. Bezirksgericht Möttling, am 15. Juli 1886.

(3617-3)

Nr. 3531.

Bekanntmachung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Wippach werde in der Rechtsfache des Matthäus Jančič von Loze gegen Johann Kobal Nr. 53 und Johann Jamsšek Nr. 3 von Loze, respective deren unbekanntem Rechtsnachfolger, pcto. Anerkennung der Erfizung des Eigenthums der Realität Einlage Nr. 119 ad Catastralgemeinde Wippach für die Beklagten Jakob Furlan von Manče als Curator ad actum bestellt und demselben die Klage de praes. 23. Juni 1886, Z. 3531, worüber die Tag-satzung zur ordentlichen mündlichen Verhandlung auf den

8. Oktober 1886, vormittags 9 Uhr, hiergerichts angeordnet wurde, zugestellt.

k. k. Bezirksgericht Wippach, am 1ten Juli 1886.

(3644-1)

Nr. 16301.

Bekanntmachung.

Das k. k. Landesgericht Laibach mit Beschluss vom 17. August 1886, Z. 6004, den Grundbesitzer Franz Juma von Log nach § 273 allg. b. G. B. unter Curatelsverhängung als Verschwender erklärt, und es wurde demselben Johann Jelovšek von Zaplane zum Curator bestellt.

k. k. städt.-deleg. Bezirksgericht Laibach, am 2. September 1886.

(3621-1)

Nr. 7128.

Bekanntmachung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Gottschee wird der unbekannt wo befindlichen Maria Renner von Mäsel hiermit erinnert, dass der in Sachen der Maria Oswald von Krappfenfeld (durch Dr. Burger) gegen Maria Renner pcto. 363 fl. 61 kr. f. A. erflossene Vormerkungsbescheid Z. 4854 dem dieser unter einem aufgestellten Curator ad actum Herrn Florian Tomič von Gottschee zugestellt wurde.

k. k. Bezirksgericht Gottschee, am 22ten August 1886.

(3627-1)

Nr. 6626.

Bekanntmachung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Gottschee wird dem Georg Stampfl von Ober-tiefenbach, nun unbekanntem Aufenthaltes, hiemit erinnert, dass der an denselben lautende, von Georg Stampfl aus Triest erwirkte Tabularbescheid Z. 9928 dem für den Abwesenden unter einem aufgestellten Curator ad actum Herrn Florian Tomič von Gottschee zugestellt wurde.

k. k. Bezirksgericht Gottschee, am 10ten August 1886.

(3659-1)

Nr. 3127.

Bekanntmachung.

Dem Executen Johann Jurca von Sternza und den Tabulargläubigern Anton Anšec von Studenz, Matthäus, Elisabeth und Margareth Jurca von Landol und deren Rechtsnachfolgern, unbekanntem Aufenthaltes, wurde Karl Demšer von Senofetsch zum Curator ad actum bestellt, und sind ihm die Feilbietungs-Bescheide vom 17. Juli 1886, Z. 2715, zugestellt.

k. k. Bezirksgericht Senofetsch, am 2ten September 1886.

(3637-1)

Nr. 5399.

Dritte exec. Feilbietung.

Am 28. September 1886, vormittags von 11 bis 12 Uhr, wird in Gemässheit des diesgerichtlichen Bescheides und Edictes vom 6. Mai 1886, Z. 2880, die dritte executive Feilbietung der dem Johann Oblazek von Schenit gehörigen, gerichtlich auf 340 fl. geschätzten Realität Einlage Nr. 89 der Steuergemeinde Billichberg stattfinden.

k. k. Bezirksgericht Littai, am 25ten August 1886.

(3700-2)

Nr. 5890.

Executive

Fahrnis-Versteigerung.

Vom k. k. Landesgerichte Laibach wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des J. Gasterstädt in Wien die executive Feilbietung der dem M. Rössmann, Handelsmann in Laibach, gehörigen, mit gerichtlichem Pfandrechte belegten und auf 546 fl. geschätzten Fahrnisse, als: Wohnungseinrichtungen, hiezu zwei Feilbietungs-Tag-satzungen und zwar die erste auf den

15. September und die zweite auf den 29. September 1886, jedesmal mit dem Beginne um 9 Uhr vormittags in Laibach, Rathhausplatz, vorgenommen worden, dass mit dem Besatze angeordnet worden, dass die Pfandstücke bei der ersten Feilbietung nur um oder über den Schätzungswert bei der zweiten Feilbietung aber auch unter demselben gegen sogleiche Bezahlung und Wegschaffung hintangegeben werden. Laibach am 24. August 1886.